

**Niederschrift
zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Holm
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 17.05.2021

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Jagdhaus Holm, Am Lehmweg, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Uwe Hüttner	CDU		für Michael Paul
Herr Detlef Kleinwort	CDU	Vorsitzender	
Herr Dennis Knop	CDU	stv. Vorsitzender	
Herr Jan-Peer Koinecke	Fraktion Die Grünen Holm		
Frau Andrea Perkampus	SPD		
Herr Dr. Ludger Poppenborg	Fraktion Die Grünen Holm		
Herr Dietmar Voswinkel	SPD		für Swantje Brünicke
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU		
Herr Tobias Zeitler	CDU		für Clemens Zimmermann

Anwesende Politiker

Frau Dr. Sabine Poppenborg
Fraktion Die Grünen Holm

Gäste

2 Bürger

Protokollführer/-in

Frau Maike Pagelkopf

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Swantje Brünicke	SPD
Herr Michael Paul	CDU
Herr Clemens Zimmermann	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.05.2021 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt: 18.00 Uhr mit dem Fahrrad an der Feuerwache Holm, Schulstraße 12, 25488 Holm

1. Befahrung verschiedener Örtlichkeiten der Gemeinde

Fortsetzung der Sitzung im Holmer Jagdhaus

2. Aussprache Ortsbegehung
3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes
 - 5.1. Antrag zur Verschiebung des HVV-Tarifringes
 - 5.2. Nutzung der Fläche hinter dem Friedwald

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt: 18.00 Uhr mit dem Fahrrad an der Feuerwache Holm,

Schulstraße 12, 25488 Holm

zu 1 Befahrung verschiedener Örtlichkeiten der Gemeinde

Die erste Örtlichkeit, welche durch die Anwesenden angefahren wird, ist der örtliche Friedhof. Hier wartet bereits Frau Krack, um den Anwesenden die zukünftige Grabstätte für Sternenkinder zu zeigen und über den aktuellen Stand zu berichten.

Aktuell fehlt noch eine Skulptur, welche im Juni/Juli durch die beauftragte Künstlerin fertiggestellt sein soll. Frau Krack äußerte den Wunsch nach einer Sitzmöglichkeit für die trauernden Eltern auf der Fläche und berichtet, dass aktuell die Bepflanzung in Klärung ist. Der Bauhof hat die Fläche bereits durch die neu gepflanzte Hecke abgrenzen können.

Eine Frage die aufkam war, wer den Bereich für die Sternenkinder zukünftig pflegen wird. Es wurde angemerkt, dass eventuell der Bauhof bei der Pflege unterstützen könnte.

Die nächste Örtlichkeit auf dem Friedhof ist der im letzten Jahr entstandene Friedwald. Hier berichtet Dennis Knop, welche Bäume dort gepflanzt worden sind und über deren Besonderheiten. Er gibt den Hinweis, dass die Stämme weiß angemalt worden sind, um diese besser vor der Sonne zu schützen. Ansonsten könnten die Bäume austrocknen. Die Farbe verwächst sich in den nächsten Jahren.

Frau Poppenborg fragt, wie die Grabstätten beschriftet werden sollen. Herr Hüttner teilt mit, dass dies aktuell noch in Klärung ist und verschiedene Angebote und Möglichkeiten verglichen werden.

Die nächste Örtlichkeit ist die Fläche im Gebiet der Holmer Sandberge, auf welcher die Durchforstungsmaßnahmen stattgefunden haben. Herr Kleinwort berichtet, welche Maßnahmen dort stattgefunden haben und aus welchem Grund.

Anschließend geht es weiter zu den zwei von vier Dünen in den Holmer Sandbergen. Hier erläutert Herr Kleinwort, wie die Dünen zu pflegen und zu erhalten sind. Außerdem berichtet er welcher Bewuchs dort geplant wird und in wie weit Frau Heim dort unterstützend tätig ist.

Die folgende Örtlichkeit ist der Feuerlöschteich in den Holmer Sandbergen, hier erzählt Herr Kleinwort, wie die aktuelle Planung ist, um dort das Biotop zu verbessern.

Der Feuerlöschteich soll durch einen Damm getrennt werden, um auf einer Hälfte einen schönen und artgerechten Lebensraum für Frösche und ähn-

liche Tiere herstellen zu können. Außerdem soll der Schlamm, welcher sich in der Mitte des Teiches gesammelt hat, ausgebaggert werden. Ziel ist es, das Ufer so zu befestigen, dass ein stetiges nachrutschen des Sandes vom Ufer in die Mitte des Teiches verhindert wird. Die gesamte Maßnahme dient der Wiederherstellung des Teiches und der Verbesserung des Biotopes.

Die letzte Örtlichkeit ist die Fläche für die Ersatzaufforstung der Baseball-Fläche. Hier wird von Herrn Kleinwort gezeigt, um welche Fläche es sich genau handelt.

Fortsetzung der Sitzung im Holmer Jagdhaus

zu 2 Aussprache Ortsbegehung

Frau Weidner-Hinkel regt an, dass auf dem Friedhof „Schotter-Gräber“ verboten werden sollten, denn wenn der Friedhof insgesamt grüner werden soll, steht dies nicht im Einklang.

Herr Kleinwort merkt an, dass hierfür eine Satzungsänderung notwendig ist. Das Thema soll auf der nächsten Sitzung, auf der die Friedhofssatzung angepasst wird, thematisiert werden.

Herr Poppenborg fragt, wie lange die Dünenflächen in den Sandbergen gemäß der Fördermittel-Richtlinien so erhalten werden müssen. Herr Hüttner antwortet, dass diese für eine unbegrenzte Zeit erhalten werden müssen.

Herr Voswinkel regt an, dass die vorhandenen und unauffälligen weißen Hinweis-Schilder für Hundebesitzer (Leinenpflicht) im Bereich der Sandberge durch die teilweise bereits vorhandenen roten Hinweis-Schilder zu ersetzen. Diese seien deutlich besser zu erkennen und haben eine klare Botschaft und keine Bitte.

Herr Kleinwort berichtet, dass dies bereits durchgeführt wird.

zu 3 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 5 Verschiedenes

zu 5.1 Antrag zur Verschiebung des HVV-Tarifringes

Herr Hausen von der Fraktion die Grünen stellt den Antrag zur Verschiebung des HVV-Tarifringes B nach Holm (Integration in Zone 501) und Appen-Etz (Integration in Zone 502) vor.

Hierbei erläutert er die aktuelle Situation. Er hebt hervor, dass die betroffene Buslinie die einzige Buslinie von 780 Buslinien des HVV sei, welche in den Tarifzonen springt.

Herr Kleinwort berichtet, dass dieser Antrag von der Gemeinde in der Vergangenheit bereits häufiger gestellt worden ist, leider ohne Erfolg.

Herr Zeitler fragt nach den genauen Kosten, welche die Fahrgäste aktuell haben beziehungsweise durch die Änderung einsparen, diese Frage kann vor Ort nicht beantwortet werden.

Das vorgestellte Thema soll auf der Sitzung der Gemeindevertretung thematisiert werden.

zu 5.2 Nutzung der Fläche hinter dem Friedwald

Herr Koinecke fragt nach, wie die Nutzung der Fläche hinter dem

Friedwald geregelt ist.

Hintergrund der Frage ist, ob der Pachtvertrag aufgelöst werden sollte, damit die Gemeinde diese Fläche anderweitig nutzen kann.

Herr Zeitler und Herr Knop berichten davon, wie der Landwirt diese Fläche nutzt. Der dort meistens angebaute Mais wird von dem Landwirt für seine Tiere genutzt. Ebenso wird erklärt, dass die Fläche zu dem höchsten und trockensten Punkt in der Gemeinde gehört.

Das Thema wurde daraufhin beendet und die Fläche wird weiter beobachtet.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.05.2021

(Detlef Kleinwort)
Vorsitzender

(Maike Pagelkopf)
Protokollführerin